

Glokalisierung – global denken, lokal handeln

Partnerschaftsstruktur:

- **Lead Partner:** Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH – WFS (Saxony Trade & Invest)
- **Projektpartner:** AHK Services s.r.o. (Tochtergesellschaft der AHK Tschechien)
- **Assoziierte Projektpartner:** IHK Dresden - Geschäftsstelle Zittau • IHK Chemnitz • Wirtschaftskammer Karlsbad • MAS Český sever (Aktionsgruppe Nordböhmen)

Projektbudget: 610.799,70 EUR, davon 488.639,75 EUR EU-Förderung

Projektzeitraum: Projektbeginn: 01.01.2024 – Projektabschluss: 30.06.2026

Projektziel:

Auf- und Ausbau von Vernetzungsaktivitäten und Dienstleistungen für KMUs im sächsisch-tschechischen Grenzraum sowie Stärkung und Intensivierung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, insbesondere im Hinblick auf die Herausforderungen im Zusammenhang mit Engpässen in den Lieferketten.

Projektbeschreibung:

Erarbeitung einer leicht zu bedienenden digitalen Netzwerk-Plattform für KMUs und wirtschaftsfördernde Institutionen im Fördergebiet. Die Plattform enthält Daten von im Fördergebiet ansässigen Unternehmen und wirtschaftsnahen Einrichtungen. Das Tool ermöglicht es Unternehmen, Produkte und Dienstleistungen anzubieten, neue Zulieferer und Kooperationspartner (Diversifizierung der Kooperationspartner) zu finden und mit wirtschaftsfördernden Institutionen und Forschungseinrichtungen in Kontakt zu treten. In einer Reihe geplanter branchenübergreifender Informations- und Kooperationsveranstaltungen wird zum einen das Tool vorgestellt und dessen praktische Nutzung aufgezeigt, zum anderen bieten die Veranstaltungen allen Interessenten direkte Möglichkeiten zum Aufbau neuer Partnerschaften und Kooperationen. Die Plattform stellt einen Türöffner und Garanten für den Aufbau von engen Partnerschaften, Wirtschaftskooperationen und grenzübergreifenden Initiativen im Fördergebiet dar und stärkt das Grenzgebiet als bedeutenden Nearshoring-Standort. Die Maßnahmen dienen der Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMUs und sind Lösungsansätze gegen Abwanderung von KMUs aus dem Fördergebiet, gegen Arbeitsplatzabbau im Fördergebiet und gegen Braindrain vor allem junger Menschen. Das Projekt dient auch der intensiveren Vernetzung von Multiplikatoren im Fördergebiet und damit dem Aufbau von Partnerschaften, Kooperationen, grenzübergreifenden Initiativen und Kompetenzen nicht nur zwischen tschechischen und sächsischen Unternehmen, sondern auch zwischen Einrichtungen, Branchennetzwerken und Clustern.

Projektmaßnahmen:

1.	Aufbau eines digitalen Netzwerk-Tools zur Unterstützung der sächsisch-tschechischen Kooperationen zwischen Unternehmen und Einrichtungen im Fördergebiet
2.	Drei Workshops: (1) ein Workshop (Kick-off) zur Festlegung der inhaltlichen Ausrichtung des Netzwerk-Tools, (2) ein Workshop zur Vorstellung des Netzwerk-Tools sowie (3) ein Workshop zum Abschluss des Projektes und zur Auswertung des Netzwerk-Tools
3.	Vier branchenübergreifende Informations- und Kooperationsveranstaltungen (zwei im sächsischen Teil des Fördergebiets und zwei im tschechischen Teil des Fördergebiets)

Zielgruppe:

Sächsische und tschechische KMUs sowie wirtschaftsfördernde Akteure und Multiplikatoren wie Verbände, Vereine, Kammern, Cluster und Einrichtungen der kommunalen Verwaltung

Projektgebiet:

- **Sachsen:** Landkreise Görlitz, Bautzen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Mittelsachsen, Erzgebirgskreis, Zwickau, Vogtlandkreis sowie kreisfreie Städte Dresden und Chemnitz
- **Tschechien:** Liberecký kraj, Ústecký kraj und Karlovarský kraj

Profile der Projektpartner:

Die **Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH – WFS** (Saxony Trade & Invest) ist als landeseigenes Unternehmen des Freistaates Sachsen in drei wesentlichen Aufgabengebieten tätig: Sie betreibt Standortwerbung für Sachsen und berät potenzielle Investoren umfassend bei Ansiedlungsprojekten. Sie unterstützt sächsische KMUs durch technologie- und branchenbezogene Unternehmerreisen sowie durch organisierte Teilnahmen an internationalen Messen und Symposien gezielt bei ihren Exportbestrebungen und bahnt Kooperationen mit Unternehmen außerhalb Sachsens an. Sie unterstützt sächsische KMUs in Bereichen wie Innovationsmanagement und Technologietransfer.

Die **AHK Services s.r.o.** ist die Tochtergesellschaft der Deutsch-Tschechischen Industri- und Handelskammer (AHK) und leistet für deutsche wie tschechische Unternehmen umfangreiche Beratungen zum Markteintritt oder -ausbau sowie zu Rechts- und Steuerbelangen. Seit Jahren führt sie zahlreiche bundes- und EU-geförderte Projekte erfolgreich durch. Als fachkompetenter Ansprechpartner steht sie deutschen und tschechischen Firmen langfristig zur Verfügung und ebnet die nachhaltige Wirkung bei der Markterschließung und im Marktausbau.

Veranstaltungen:

Termin	Ort	Veranstaltung	Inhalt
April 2024	Karlovy Vary	Workshop (Kick-off) zur Festlegung der inhaltlichen Ausrichtung des Netzwerk-Tools	- Fachvorträge - Workshop
Oktober 2024	Marienberg	Branchenübergreifende Informations- und Kooperationsveranstaltung (1)	- Fachvorträge - Kooperationsbörse
1. Jahreshälfte 2025	Tschechien	Branchenübergreifende Informations- und Kooperationsveranstaltung (2)	- Fachvorträge - Besuche von Best-Practices
1. Jahreshälfte 2025	Sachsen	Workshop zur Vorstellung des Netzwerk-Tools	- Fachvorträge - Workshop
2. Jahreshälfte 2025	Tschechien	Branchenübergreifende Informations- und Kooperationsveranstaltung (3)	- Fachvorträge - Kooperationsbörse - Begleitausstellung
1. Jahreshälfte 2026	Sachsen	Branchenübergreifende Informations- und Kooperationsveranstaltung (4)	- Fachvorträge - Kooperationsbörse - Begleitausstellung
1. Jahreshälfte 2026	Tschechien	Workshop zum Abschluss des Projektes und zur Auswertung des Netzwerk-Tools	- Fachvorträge - Workshop